

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition desselben  
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup> 279.

Leipzig, Mittwoch den 3. December.

379.

## Amthlicher Theil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der F. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel — Titelaufgabe. † — wird nur baar gegeben.)

- Capann-Karlowa'sche Buchh. in Celle.  
Meyer, L., Geographie f. höhere Lehranstalten. 4. Aufl. 8. \* 1. 50
- Ebenhöch'sche Buchh. in Lnz.  
Weissenhofer, R., Schauspiele f. jugendliche Kreise. 5. Hedwig u. Irmen-  
gard. 6. Das Trostlöpschen. 8. \* 1. 60
- Genossenschafts-Buchdruckerei in Leipzig.  
† Blum, R., ausgewählte Reden u. Schriften. Hrsg. v. H. Rebel. 4. Hft.  
Aus Blum's letzten Lebenstagen. 8. —. 20
- Guttentag in Berlin.  
Löwe, C., die Strafprozeßordnung f. das Deutsche Reich, nebst den Ge-  
richtsverfassungsgezet u. den das Strafverfahren betr. Bestimmgn.  
der übr. Reichsgeetze. Mit Kommentar. 2. Abdr. 8. \* 18. —
- Hortleben's Verlag in Wien.  
Burchard, G., Handels-Correspondenz, theoretisch u. praktisch dar-  
gestellt. 2. Aufl. 1. Lfg. 4. —. 60
- Faulmann, K., illustrierte Geschichte der Schrift. 17. Lfg. 8. —. 60
- Selisch, A. F., die Donau von ihrem Ursprung bis an die Mündung.  
10. Lfg. 8. —. 60
- Schiller, R., deutsche Unterrichtsbriefe. 1. u. 2. Lfg. 8. à —. 50
- Siegmund, F., die Wunder der Physik u. Chemie. 4. Lfg. 8. —. 60
- Verne's, J., gesammte Schriften. Illustr. Volks- u. Familien-Ausg. 88.  
Lfg. 8. —. 50
- Literar. Institut v. Dr. Guttler in Augsburg.  
Bücher, die vier, v. der Nachfolge Christi, übers. v. C. Wolfgruber. 16.  
\* 3. —; geb. \* 5. —
- Kern's Verlag in Breslau.  
Eichert, O., Schulwörterbuch zu den Commentarien d. C. J. Caesar vom  
Gallischen Kriege. 5. Aufl. 8. 1. 20
- Schulwörterbuch zu den Lebensbeschreibungen d. Cornelius Nepos.  
10. Aufl. 8. —. 80

Kern's Verlag in Breslau ferner:

- Kern, J., u. M. Osten, neue Polterabend-Scherze. 2. 3. 5. 7. u. 8. Hft. 8.  
à 1. —
2. 6. Aufl. — 3. 5. Aufl. — 5. 4. Aufl. — 7. 8. 3. Aufl.
- Tröger, C., kleine französische Sprachlehre, f. Mittelschulen bearb. 1. Thl.  
4. Aufl. 8. \* —. 60
- Kriebel in Hamburg.  
† Bauer, L., Stempelsteuer-Tabelle f. Wechsel in deutscher Währung  
u. f. Wechsel in ausserdeutschen Währungen. 16.  
— 30; Ausg. in Placatform —. 25
- Lehmann & Wenzel in Wien.  
† Architecture moderne de Vienne. Publié par C. v. Lützow et L.  
Tischler. Vol. II. 9. Livr. Fol. \* 8. —
- † Bauschatz, Eine Sammlung hervorrag. Bauwerke, Details etc. in  
Reproductionen nach seltenen u. kostbaren Werken, Einzel-  
stichen etc. 10. Lfg. Fol. \* 4. —; 1. Bd. cplt. in Mappe \* 40. —
- Hasbender, F., Katechismus d. praktischen Brauereiwesens. 1. Thl. 2. Aufl.  
8. \* 4. 50; geb. baar \* 5. —
- Fontaine, H., die electricische Beleuchtung. Deutsch bearb. v. F. Ross.  
2. Aufl. 8. \* 6. —
- Kohn, J., Eisenbahn-Jahrbuch der oesterreichisch-ungarischen  
Monarchie. Neue Folge. 1. Jahrg. 8. \* 9. —
- † Neubauten, Wiener. Hrsg. von C. v. Lützow u. L. Tischler. 2. Bd.  
9. Hft. Fol. \* 8. —
- dasselbe. Neue Ausg. 1. Hft. Fol. \* 8. —
- † Rankine, W. J. M., Handbuch der Bauingenieurkunst. Deutsch  
bearb. v. F. Kreuter. 2. Lfg. 8. \* 3. —
- Tiefenbacher, L. E., die Rutschungen, ihre Ursachen, Wirkungen u.  
Behebungen. 8. Mit Atlas. 4. \* 10. —
- Resimple's Verlag in Leipzig.  
Kampfe, D., das Thierleben. Naturgeschichtliche Aufsätze in belehr. Weise  
f. die reifere Jugend. 8. Geb. \* 5. 25
- Leubner in Leipzig.  
Bertonio, P. L., Arte de la lengua Aymara. Publicada de nuevo por  
J. Platzmann. 8. \* 16. —
- Mittheilungen d. sächsischen Ingenieur- u. Architekten-Vereins. Neue  
Folge. Jahrg. 1879. 1. Hälfte. 8. \* 2. 40

## Nichtamtlicher Theil.

### Verlagsrecht und Leihbibliothek.

Ein Reformvorschlag.

Die verlagsrechtliche Seite des literarischen Autorrechtes umfaßt die Veröffentlichung und vermögensrechtliche Ausnutzung des Geistesproducts zum Vortheil des Autors und Verlegers. Daß der letztere, wenn er das volle Verlagsrecht erworben, allein berufen sei, diese Ausnutzung zu vollziehen, dürfte kaum zweifelhaft sein. Der dem Sortimentshändler zufallende Rabatt ist nur eine Entschädigung für die Mühe des Vertriebes. Er, wie der spätere Käufer kann durch den für das Exemplar bezahlten Preis nur die Berechtigung erwerben, dasselbe wieder zu veräußern, gleichzeitig auch den geistigen Inhalt des Werkes

sich anzueignen — oder ihn weiter zu verbreiten, insoweit daraus nicht ein besonderes Gewerbe entsteht, welches auf Geldgewinn hinausgeht. In dieser uneigennütigen Weise haben alle öffentlichen Bibliotheken, seien sie der Wissenschaft oder Volksbildung gewidmet, alle Associationen einzelner Literaturfreunde, oder auch einer größeren Zahl solcher zu Lesezirkeln, ihren vollen rechtlichen Bestand; die Grenze, über welche hinaus eine fühlbare Schädigung der Vermögensrechte des Verlegers zu constatiren wäre, tragen sie erfahrungsmäßig ganz in sich selbst.

Anders verhält es sich mit der durch Leihbibliotheken ausgeübten gewerblichen Thätigkeit. Die letzteren stellen es sich zur Aufgabe, das literarische Bedürfnis einer Anzahl von Lesern

Sechshundvierzigster Jahrgang.

688